

AUFTRAG ZUR ERSTELLUNG/ Abrechnung und Dokumentation von Beratungsleistungen			
Unternehmernr.		HIT-Nr.	276057
Betriebsname		Telefon	
Vorname		Handy	
Name		E-Mail	
Straße		Vertragsleistung	
PLZ Ort		ID-Adito	

Ich **beauftrage** die Landwirtschaftskammer NRW folgende Leistung zu erbringen (**bitte ankreuzen**):

Zeitraum Erstellung Stoffstrombilanz:	Wirtschaftsjahr 01.07.2020-30.06.2021	Kalenderjahr 01.01.-31.12.2021
Enthält: Erstellung der betrieblichen Stoffstrombilanz, Verrechnung der über die landwirtschaftlichen Produkte in den Betrieb eingebrachten und aus dem Betrieb ausgeführten Nährstoffe		
Als vertraglich gebuchte Leistung kostenfrei.		

- Die Stoffstrombilanz kann in vielen Fällen anhand der nachfolgenden Angaben durchgeführt werden.
- Die Berechnungen werden nach den vorgelegten Daten erstellt.
- Die Prüfung auf Richtigkeit ist nicht Teil des Auftrags.
- Eine spätere Korrektur mit aktualisierten Werten ist möglich.

Bitte senden Sie mir das Ergebnis per E-Mail per Brief.

Für die jeweilige Leistung werden mir Gebühren gemäß Gebührenordnung der Landwirtschaftskammer NRW und des dazugehörigen Gebührentarifs vom 06.12.2019 in der jeweils gültigen Fassung berechnet werden. Die Höhe der Gebühr wird mit mindestens einer Stunde berechnet. Sie beträgt derzeit 87 € zzgl. MwSt. Bei größerem Zeitaufwand erhöht sie sich jeweils um eine weitere Viertelstunde.

SEPA-Lastschriftmandat (keine Eintragung = Gebührenbescheid als Rechnung)	
Landwirtschaftskammer NRW, Nevinghoff 40, 48147 Münster, Gläubiger-Identifikationsnummer: DE19LWK00000054141 Mandatsreferenznummer: siehe Gebührenbescheid	
IBAN	DE
BIC	
Kontoinhaber	
Ort, Datum	Unterschrift Kontoinhaber
Hinweis Das angegebene Girokonto muss die nötige Deckung aufweisen, da die Bank nicht zur Erfüllung des Einzugsauftrages verpflichtet ist. Gebühren für Rückbuchungen (z.B. bei Angabe eines Sparkontos oder ungerechtfertigtem Widerspruch) werden in Rechnung gestellt. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.	

Ort, Datum

Unterschrift **Auftraggeber**

Von der LWK NRW auszufüllen!	Stoffstrombilanz:	Datum: _____	Stunde(n): _____	Berater: _____
-------------------------------------	-------------------	--------------	------------------	----------------

Zu- und Abgänge Tierhaltung (lt. Zeitraum-Auswahl Seite 1)								
Daten aus Buchhaltung/Naturalbericht, Unternehmerkreisen, Erzeugerang, HIT für Anzahl Stück und Schlachtgewichte Rind, eigene Unterlagen (Lieferscheine/Rechnungen)...								
	Zukauf Vieh			Verkauf Vieh				
	oder			oder				
	Anzahl	kg LG/Tier	Summe kg LG	Anzahl	kg LG/Tier	kg SG/Tier	Summe kg LG	Summe kg SG
Ferkel								
Mastschwein								
Sauen								
Eber								
Schwein (verendete Tiere)								
Milchkuh								
Mutterkuh								
Kalb								
Färse								
Bulle								
Rind (verendete Tiere)								
Schafe								
Legehennen								
Puten								
Masthähnchen								
Geflügel (verendete Tiere)								

Verkauf Tierische Erzeugnisse (lt. Zeitraum-Auswahl Seite 1)			
Daten von Molkerei oder Landhandel, eigene Unterlagen			
Milch	Eiweiß	%	kg gesamt
Eier	Gewicht pro Ei	g	Stück gesamt
Wolle			kg gesamt

Zu- und Abgänge Pflanzliche Erzeugnisse/Futtermittel (lt. Zeitraum-Auswahl Seite 1)
 Daten aus Buchführung oder Artikelstatistik Landhandel, eigene Unterlagen.
 Artikelstatistiken zu den Warenvorgängen können bei Ihren Handelspartnern angefordert werden

Futtermittel/Ernteprodukte	Zugang dt	Nährstoffgehalt in kg je dt bzw. % nach Deklaration/Analyse oder Richtwert				Abgang dt
		RP	N	P ₂ O ₅	Richtwert	
Futterweizen (<12 % RP)					<input type="checkbox"/>	
Backweizen (>12 % RP)					<input type="checkbox"/>	
Wintergerste (12 % RP)					<input type="checkbox"/>	
Triticale (12 % RP)					<input type="checkbox"/>	
Roggen (11 % RP)					<input type="checkbox"/>	
Körnermais (10 % RP)					<input type="checkbox"/>	
CCM Mais TS %					<input type="checkbox"/>	
Silomais TS %					<input type="checkbox"/>	
Raps					<input type="checkbox"/>	
Kartoffeln					<input type="checkbox"/>	
Zuckerrüben					<input type="checkbox"/>	
Ackerbohnen					<input type="checkbox"/>	
Erbsen					<input type="checkbox"/>	
Heu					<input type="checkbox"/>	
Stroh, Art:		oder ha:				
Futterzwischenfrucht, Art:		oder ha:				
Maissilage					<input type="checkbox"/>	
Grassilage					<input type="checkbox"/>	
Sojaextraktionsschrot (44 % RP)					<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/>	
Mineralstoffe					<input type="checkbox"/>	

RP = Rohprotein N = Stickstoff P = Phosphor x 2,29 = P₂O₅

Zu- und Abgang Saat- und Pflanzgut (lt. Zeitraum-Auswahl Seite 1)		
Nur von Getreide, Mais, Leguminosen, Kartoffeln		
Daten aus Buchführung oder Artikelstatistik Landhandel, eigene Unterlagen		
Art	dt	
Mais 50.000er Einheit	Angabe in Stück	
Mais 80.000er Einheit	Angabe in Stück	
Hybrid - (Getreideart)	Einheiten Stück	
Hybrid - (Getreideart)	Einheiten Stück	

Allgemeiner Hinweis:

Für die Stoffstrombilanz werden sehr viele Werte verrechnet. Die Datenerfassung ist eine große Herausforderung, viele sind jedoch digital erfasst und gespeichert und brauchen nur abgerufen werden. Zu Ihrer Unterstützung und vereinfachten Erfassung fordern Sie Artikelstatistiken zu den Warenvorgängen bei Ihren Handelspartnern an. Vereinzelt werden sie automatisch zur Verfügung gestellt.

Die Verwendung von einzelnen Lieferscheinen oder Rechnungen ist ebenfalls möglich.

Des Weiteren kann die eigene Buchführung verwendet werden, wenn die Mengen und Nährstoffgehalte mitgebucht wurden (Naturalbericht).

Flächenangaben, Daten zum Mineraldüngerzukauf und die Verwendung von organischen Düngern sowie der Viehbestand werden aus dem Wirtschaftsdünger-Check übernommen.